



GROÙE KUNST AUF DEM FIRMENGELÄNDE VON SCHAEBENS

Zwei große „tanzende Nanas“ finden am 7. September ihren Platz auf dem Firmengelände von SCHAEBENS. Die Idee, die großen Kunstwerke dort auszustellen, entstand in Zusammenarbeit mit der Stadt Frechen, IFU, Keramion und Abtei Brauweiler. Begleitet wurde das Projekt durch Regina Hünemeyer, die Kunst und Kulturbeauftragte der Firma SCHAEBENS.

Erstellt wurden die großen Kunstwerke von der Betonkünstlerin Ulrike Klerx aus Bergheim, die selbst sagt, dass sie mit ihrer Kunst „Lebensfreude teilen“ und „Leichtigkeit“ ausdrücken möchte, obwohl das Material schwer wirkt. „Nanas“ sind mit der Bildsprache der Pop Art sinnliche, farbenfroh gestaltete voluminöse weibliche Körper. Eine der beiden „Nanas“ stellte Ulrike Klerx bereits zuvor aus, die andere wurde gemeinsam mit SCHAEBENS erarbeitet.

Den beiden „tanzenden Nanas“ kommt besonders eine symbolische Bedeutung zu. Sie stehen für Lebensfreude und „positive Bewegung“. Werte, die auch das Frechener Unternehmen mit seinen Produkten für Gesundheit und Schönheit vermittelt.

Zudem werden die beiden „tanzenden Nanas“ auf dem alten und neuen Parkplatz des Firmengeländes von SCHAEBENS platziert, welches ebenfalls große Symbolik in sich trägt. So traf das Unternehmen, das sich sehr für Nachhaltigkeit engagiert, im letzten Jahr die Entscheidung, den eigenen Fuhrpark komplett auf alternative Antriebsformen umzustellen. Dieser Prozess unterstreicht die Bestrebungen von SCHAEBENS sich kontinuierlich zu entwickeln und sich den dabei aufkommenden Herausforderungen zu stellen. Von Alt zu Neu, mit Pro und Contra, Gut und Schlecht sowie Meinung vs. Tatsachen – all diese Gegensätze, die neue Entwicklungen in sich tragen, repräsentieren auch die beiden unterschiedlichen „tanzenden Nanas“.

„Wir freuen uns sehr, mit den von Ulrike Klerx gestalteten Nanas in künstlerischer Art und Weise die Werte von SCHAEBENS auszudrücken und für ein Lächeln auf den Gesichtern der Betrachter zu sorgen“, sagt Heiko Hünemeyer, Geschäftsführender Gesellschafter von SCHAEBENS.